Familie Thürnau lud ein zum lebendigen Adventskalender auf den mit Lichterketten geschmückten Hof.

Es fanden sich knapp 70 Leute zusammen, die mit einem liebevoll gestalteten Gesangsblatt empfangen wurden.

Nach der Begrüßung und der Tageslosung: "Einen jeglichen dünkt sein Weg recht; aber der HERR prüft die Herzen." sangen alle zu Flötenbegleitung "Bald nun ist Weihnachtszeit".

Es folgte eine kurze Geschichte über die Gedanken einer Schneeflocke, mit dem Tenor: Schneeflocken sind so schön, du mußt sie aus der Nähe sehen.

Die etwas längere Schnee-Geschichte über Kummer und Leid im Dezember handelte von einem Mann der Anfang Dezember dem vergehenden Schnee nachtrauerte, als dieser dann jedoch Ende Dezember in Massen kam, dem SchneeChaos und dessen Folgen nicht mehr entrinnen konnte.

Nach einem Gebet sangen dann alle zusammen (noch die SchneeChaos-geschichte in Erinnerung) "Schneeflöckchen, Weißröckchen, wann kommst du geschneit?"

Eine frohe Weihnacht, und viele Glückssterne wünschend, entließen die Thürnaus ihre Gäste zu Apfelpunsch, selbstgebackenem und Schmalzbroten.

{gallery}2010/adventskalender/07thuernau{/gallery}